

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **41/42 (1903)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer &amp; Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Herausgeber,  
Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro vierspaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

B<sup>d</sup> XLI.

ZÜRICH, den 7. Februar 1903.

N<sup>o</sup> 6.

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Die **Renovations-Arbeiten** an der **Pfarrkirche Andermatt** werden anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Diese bestehen:

1. **Im Trockenlegen derselben.**
2. **Lieferung sämtlicher Granitarbeiten, worunter zirka 220 m<sup>2</sup> Sockel.**
3. **Der äussere Verputz samt Turm zirka 2000 m<sup>2</sup> inklusive Gerüst.**

Die diesbezüglichen Pläne und die nähern Bedingungen können bei Herrn Architekt **G. Meyer** in hier eingesehen werden.

Angebote sind dem Unterzeichneten bis spätestens den 13. Februar nächsthin schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: «Angebot für Kirchenrenovation» einzugeben.

Andermatt, den 24. Januar 1903.

Für die Kirchenverwaltung:  
C. Meyer, Präsident.

## Konkurrenz-Ausschreibung

über die Ausführung der Maurer-, Sandstein- und Zimmerarbeiten und die Lieferung von T-Eisen zu der Turnhalle und Gemeindebaute in Kilchberg.

Die Zeichnungen, Bauvorschriften und Akkordbedingungen können bei Herrn Präsident **Schärer-Meyer** in dorten eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Eingabetermin bis und mit **11. Februar 1903.**

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Turnhalle Kilchberg“ dem oben Bezeichneten einzureichen.

Auskunft erteilt auch Herr Architekt **Roth**, Plattenstrasse 38, Fluntern.

Kilchberg, 23. Januar 1903.

Die Baukommission.

## Schweizerische Bundesbahnen.

### = Bau-Ausschreibung. =

Für das **Dienstgebäude auf dem Brückfeld in Bern** werden die **Schreiner-, Schlosser-, Glaser- und Parkettarbeiten**, sowie die Linoleum- und Bodenbeläge zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen können im Bureau der bauleitenden Architekten, HH. Prince & Béguin, auf dem Bauplatz an der Mittelstrasse in Bern, eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

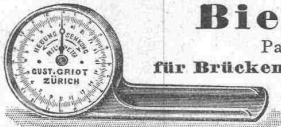
Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: «Dienstgebäude Brückfeld, Schreiner-, Schlosser- etc. Arbeiten» bis zum **18. Februar 1903** der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Bern, den 31. Januar 1903.

Die Generaldirektion  
der schweizerischen Bundesbahnen.

## Biegunsmesser

Patent + 24.027. D. R. G. M.

für Brücken, Decken, Säulen etc. 1/50 mm ablesbar.  
solide, bequeme Bauart. Prospekte frei.Gustav Griot, Ingr.  
Freiestrasse 94, Zürich.

## MUNICIPALITÉ DE St-IMIER. MISE AU CONCOURS.

L'emploi de Directeur des services techniques (Eau et Electricité), vacant par suite de démission honorable du titulaire actuel, est mis au concours.

Traitement minimum Fr. 4000. Entrée au plus vite. Le cahier des charges peut-être consulté, auprès de M<sup>r</sup> James Reymond, vice-président de la commission des services techniques, auquel les soumissions devront être adressées jusqu'au 9 février 1903.

St-Imier, 19 janvier 1903.

Au nom du conseil municipal,

Le président:

Ed. Chappuis.

## = Gesucht =

für die Erstellung der **Lagerhausbauten auf der Davidsbleiche** in St. Gallen ein erfahrener, energischer und zuverlässiger

## Bauführer,

welcher auch die Abrechnung zu besorgen hätte.

Reflektanten, die etwelche Erfahrung in armierten Betonkonstruktionen besitzen und der ital. Sprache kundig sind, erhalten den Vorzug. Eintritt 1. März a. c. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Beilage von Zeugnisabschriften sowie der Gehaltsansprüche sind spätestens bis zum 10. Februar an das **Kaufm. Direktorium St. Gallen** zu richten.

Nähere Auskunft über die Stellung erteilt wünschendenfalls

Die Bauleitung der Lagerhausbauten:

Max Hoegger.

## Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

## Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger &amp; Co., Leipzig-Pl.

Grösstes Werk dieser Branche.

## Einzig echte Mettlacher

**Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten,  
Stallklinker und Röhren,**

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),**Figuren und Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von**Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

## — Verblendsteine —

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

**Ph. Holzmann & Cie.** in Frankfurt a. M.sog. **Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**  
von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — Dekor. Bauguss von **C. Flink**, Mannheim.Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.